



Bank
für Sozialwirtschaft



GemeinwohlInvest

Die Vermögensverwaltung der Sozialwirtschaft



Die Bank für Wesentliches

AKTUELLE HERAUSFORDERUNGEN

Kapitalverzehr durch Negativzinsen

„Unser Kapital auf dem Konto wird durch die Negativzinsen immer weniger.“

Fehlende Zinserträge & Ausschüttungen

„Die Erträge aus unserem Vermögen sind schon seit Jahren nicht mehr zufriedenstellend.“



Komplexe Anlageentscheidung & wachsende Anforderungen

„Zahlreiche Anlageangebote sowie sich ständig ändernde Anforderungen an unsere Geldanlage sind nur schwer im Blick zu behalten!“

Nachhaltiges Wirtschaften

„Uns ist es sehr wichtig, dass unser Vermögen in nachhaltige, gemeinwohlorientierte Anlagen investiert wird.“

AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN



Werterhalt

Fokussierung eines langfristigen nominalen und realen Werterhalts Ihres Vermögens sowie die Sicherung Ihrer Geldanlage



Zweckverwirklichung

Ausrichtung auf eine stetig wachsende Mittelbereitstellung für die Organisationszwecke der Unternehmen



Richtlinienkonformität

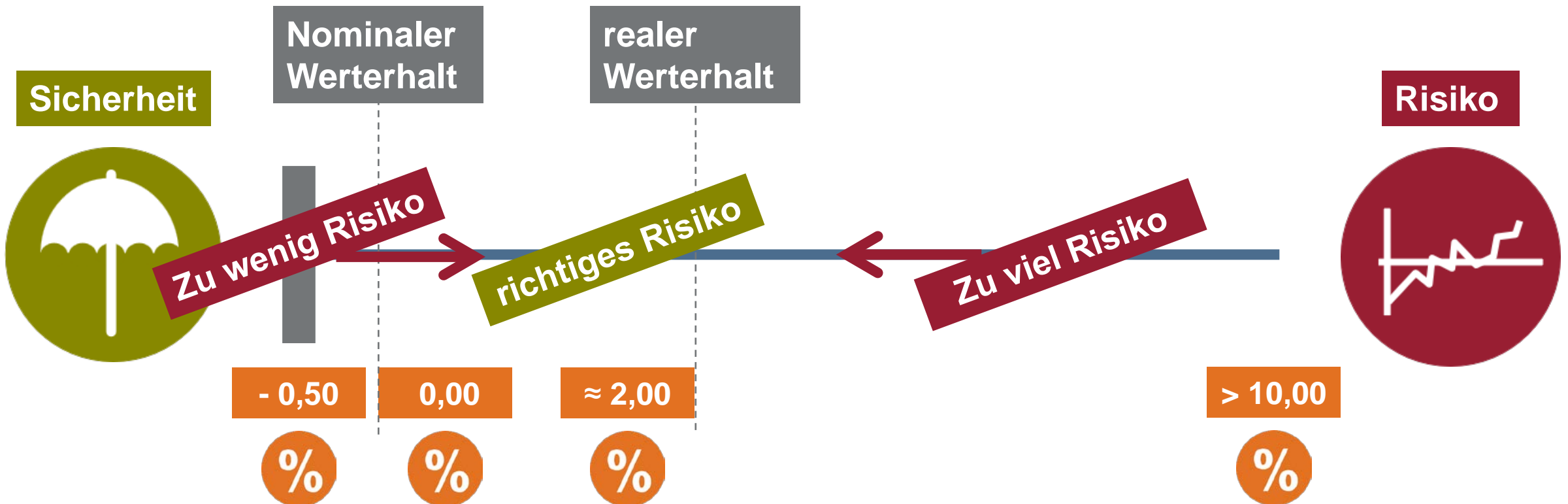
Berücksichtigung gemeinnützigkeits- und stiftungsrechtlicher Bestimmungen



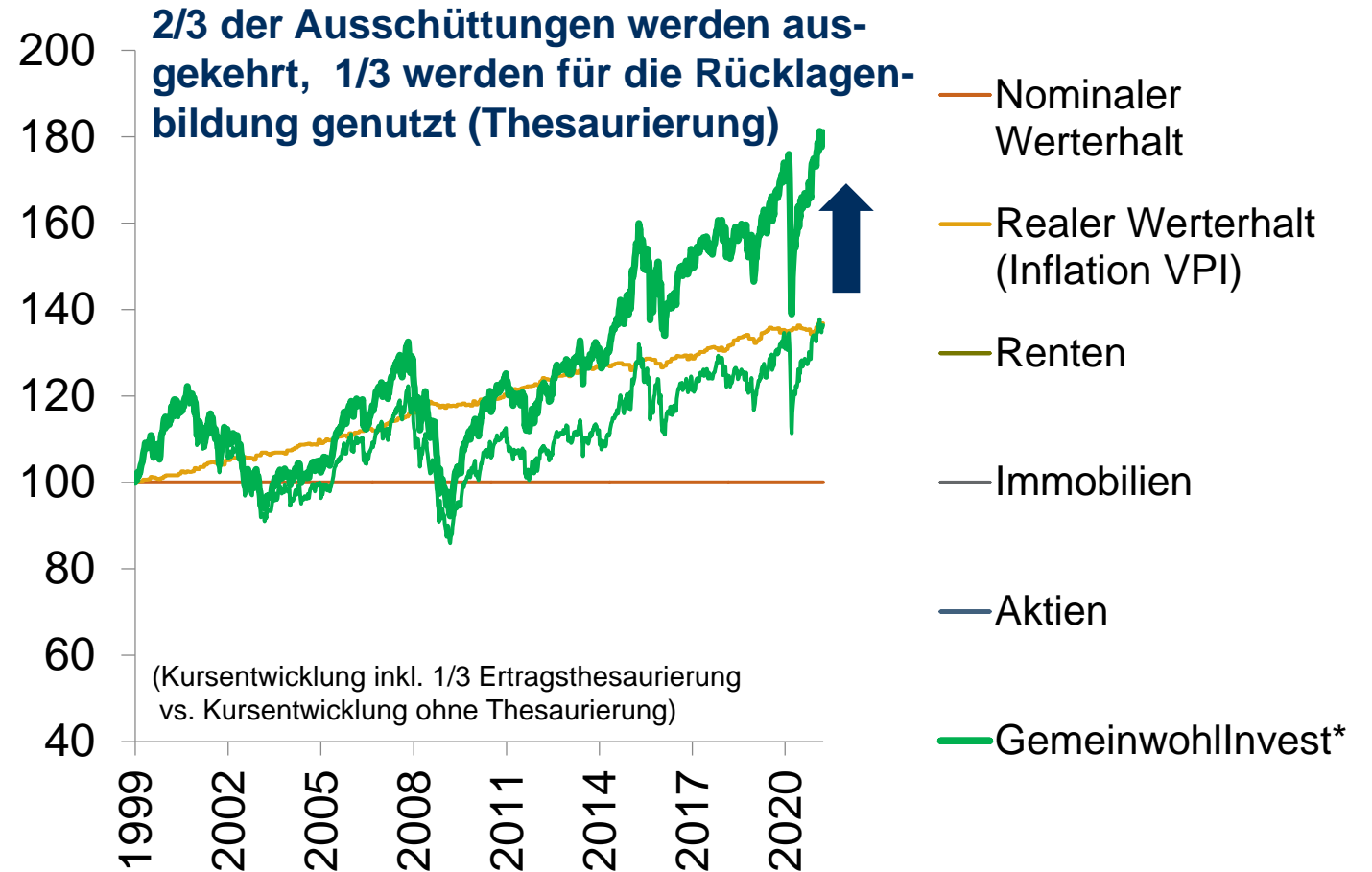
Nachhaltigkeit

Verfolgung eines sozial-, ökologisch und ökonomisch-nachhaltigen Investitionsansatzes

Werterhalt: Kapitalverzehr oder Risiko?



Zweckverwirklichung: Einbeziehung in die Planung



Quellen: Renten (iBOXX EUR / USD Corporates / Treasuries), Immobilien (grundbesitz europa IC), Aktien (MSCI World / Europe / Emerging Markets Gross), 29.03.2021

* Historische Simulation: zur Berechnung werden die historischen netto Wertentwicklungen der abgebildeten Finanzindizes für die Strategie Ausgewogen Plus herangezogen, 29.03.2021

Hinweis: Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen, sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Richtlinienkonformität und Nachhaltigkeit: Transparenz als Basis für Entscheidungen

RICHTLINIENKONFORMITÄT

Zeitraum 01.01.2020-31.12.2020

EINHALTUNG GEMEINNÜTZIGKEITSRECHTLICHER VORGABEN

Die Berücksichtigung von gemeinnützigkeits- und stiftungsrechtlichen Fragestellungen ist bei Gemeinwohl-invest fest integriert. Der bestehende Zielkonflikt zwischen dem Erhalt des Vermögens und der Verwendungspflicht von Überschüssen aus der Vermögensverwaltung wird aufgelöst, hierbei gilt es wesentliche rechtliche Grenzen zu berücksichtigen. Im Folgenden weisen wir auf mögliche Verstöße hin und geben Ihnen Warnmeldungen und Empfehlungen bezüglich des Erhalts Ihres Vermögens sowie einer richtlinienkonformen Verwendung der ausgeschütteten Mittel. Den Infoboxen auf der rechten Seite können Sie die rechtlichen Grundlagen entnehmen.

✓ NOMINALER WERTERHALT

Mit einem Vermögen von 1.705.360,00 € konnte der nominale Wert in Höhe von 1.000.000,00 € per 31.12.2020 erhalten werden.

✓ REALER WERTERHALT

Mit einem Vermögen von 1.705.360,00 € konnte der reale Wert in Höhe von 1.349.100,00 € per 31.12.2020 erhalten werden.

✓ ZWECKVERWIRKLICHUNG

Im Kalenderjahr 2020 stehen der Zweckverwirklichung 27.725,31 € zur Verfügung.

! ZUFÜHRUNG RÜCKLAGENTOPF

Im Kalenderjahr 2021 wurden dem Rücklagentopf 8.637,34 € entnommen. Bitte beachten Sie diesen Vorgang bei der Buchung Ihrer Geschäftsvorfälle.

HINWEIS:

Die Landesstiftungsgerichte bestimmen inhaltlich, dass das Stiftungsvermögen in seinem Bestand ungeschmälert zu erhalten ist. Auch gemeinnützigkeitsrechtlich verpflichten das Gebot der Selbstlosigkeit gemäß § 55 Abs. Satz 1 die steuerbegünstigten Organisationen zum zweckmäßigen Einsatz ihrer Mittel. Eine vermehrende Anlagestrategie ist somit verpflichtend.

HINWEIS:

Außerdem auf dem nominalen Wertehalt beschreiben viele Landesstiftungsgerichte sowie das Institut der Wirtschaftsprüfer (vgl. IDW RS HFA 5 Tz. 10) dem Inflationsbereinigen realen Wertehalt als maßgebend.

HINWEIS:

Gemeinnützigkeitsrechtlich ist die satzungsgemäße Zweckverwirklichung in § 55 Abs. 1 Satz 3 AD vorgeschrieben. Auch im Stiftungrecht findet sich das Gebot der Zweckverwirklichung in § 80 Abs. 2 BGB sowie in diversen Landesstiftungsgerichten wieder.

HINWEIS:

Gem. § 62 Abs. 1 Satz 3 AD können steuerbegünstigte Körperschaften ihre Mittel der freien Rücklage zuzuführen, jedoch höchstens ein Drittel des Überschusses aus der Vermögensverwaltung und darüber hinaus 10 Prozent der sonstigen nach § 55 Abs. 1 Satz 5 zelnah zu verwendenden Mittel.

NACHHALTIGKEIT

Zeitraum 01.01.2020-31.12.2020

GEMEINWOHLINVEST IM E... KEITSVERSTÄNDNIS DER BA...

Seit Ihrer Gründung 1923 steht die Bank für Sozialwirtschaft Internationalen Zielen für eine klimaschonende und nachhaltige Investitionsansatz eine fundierte Nachhaltigkeitsstrategie. ESG-Ausschlusskriterien sowie die Integration von ESG-, SDG- und die Wirkung Ihres Portfolios, verglichen mit einem weltweiten Aggregate Bond Index, haben wir im Folgenden für Sie zusammengefasst.

ESG-SCORE

Das ESG-Nachhaltigkeitsrating bietet eine aggregierte Bewertung der ökologischen (Environment), sozialen (Social) und unternehmerischen (Governance) Leistungen der jeweiligen Portfoliobestandteile. Diese Bewertung wird als numerische Skala von 0 bis 100 dargestellt, wobei 50 den ESG-Prime-Schwellenwert darstellt.

Ihr Portfolio Ausgewogen*	Weltweites Vergleichsportfolio
50,0	44,5

ENVIRONMENT

SOCIAL

GOVERNANCE

ENVIRONMENT

SOCIAL

GOVERNANCE

SDG-PERFORMANCE

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) sind die politischen Ziele der Vereinten Nationen (UN) für eine weltweit nachhaltige Entwicklung auf ökologischer, sozialer sowie ökonomischer Ebene. Der SDG Solutions Score misst die positive (max. +10) oder negative (max. -10) Wirkung Ihres Portfolios bezogen auf die 17 SDGs.

Ihr Portfolio Ausgewogen*	Weltweites Vergleichsportfolio
1,8	0,8

Ihr Portfolio generiert einen positiven Impact für die folgenden Sustainable Development Goals:

1 **KEINE ARBEIT**

2 **FÜR ZWISCHEN**

3 **GESUNDE UND WELCHZIER**

4 **INNOVATIVE INFRASTRUKTUR**

5 **GLEICHBEREITIGKEIT**

6 **SAUBERE WASSER UND SAUBERE ENERGIE**

7 **BEZAHLBARE SAUBERE ENERGIE**

8 **MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WÜRDIGER WACHSTUM**

9 **INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR**

10 **WENIGER UNGLEICHHEIT**

11 **LEBENSQUALITÄT UND GUTER LEBENS**

12 **DAUERHAFTES KONSUMIEREN UND PRODUZIEREN**

13 **KLIMASCHUTZ**

14 **LEBENSMEER UND OZEANE**

15 **LEBENS UMLAND**

16 **FRIEDLICHE JUSTIZ UND STARKES RECHT**

17 **PARTIZIPATION ANNEHMEN UND GLOBALE PARTIZIPATION**

CO₂-FUSSABDRUCK

Erhöhter Ausstoß von Kohlenstoffdioxid (CO₂) ist einer der Treiber der globalen Erwärmung. Auf der UN-Klimakonferenz in Paris wurde ein Ziel zu unterstützen, ist es nötig, den CO₂-Ausstoß zum weltweiten Vergleichsindex verglichen.

Ihr Portfolio Ausgewogen*
103,59 tCO ₂ e/Mio. EUR Umsatz

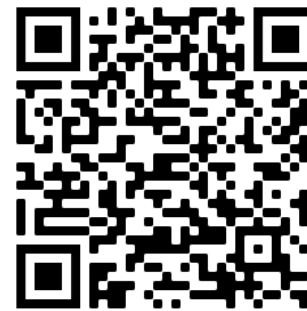
WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN:



www.gemeinwohlinvest.de



**STRATEGIEIMPULS „Rekordinflation:
Geldanlage zum Schutz der Kaufkraft!“**



Montag, 20.06.2022
12:00 bis 13:30 Uhr



Dienstag 19.07.2022
09:00 bis 10:30 Uhr



Dienstag 30.08.2022
16:30 bis 18:00 Uhr

IHR ANSPRECH- PARTNER



Thorsten Elfers
Abteilungsleiter
Kundenwertpapiergeschäft

Bank für Sozialwirtschaft AG

Konrad-Adenauer-Ufer 85
50668 Köln

T 0221 97356-188

t.elfers@sozialbank.de

www.sozialbank.de

ANLAGERISIKEN

Bonitätsrisiko

Anleger sind dem Risiko einer wirtschaftlichen Verschlechterung des Emittenten ausgesetzt. Dies kann bis zur Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit führen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Länderrisiko

Krisensituationen können ein Land zwingen, vereinbarte Zins- und Tilgungsleistungen des Staates selbst oder dortiger Schuldner ganz oder teilweise ausfallen zu lassen. Dies schließt die mangelnde Erfüllung von Verpflichtungen aus Wertpapieren aller Art ein.

Kursrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Wertpapiers während der Laufzeit insbesondere durch marktpreisbestimmende Faktoren (Zinsentwicklung, Angebot und Nachfrage) nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

Volatilität

Wertpapierkurse können nach oben und unten schwanken, Kursschwankungen nach unten können Abschreibungsbedarf bei unseren Kunden auslösen oder – bei Verkauf, Kursverluste verursachen.

Zinsrisiko/Zinsänderungsrisiko

Variable Zinssätze schwanken je nach Entwicklung der Finanzmärkte. Diese Veränderung des Zinssatzes wird Zinsrisiko genannt; damit findet sich dieses Risiko bei variabel verzinslichen Anleihen.

Liquiditätsrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass bei diesem Wertpapier überhaupt kein oder kaum börslicher oder außerbörslicher Handel stattfindet. Deshalb kann die Schuldverschreibung entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden.

Währungsrisiko

Bezeichnet das Risiko von Wechselkursverlusten bei Zinszahlung, Verkauf oder Fälligkeit von Wertpapieren, die auf fremde Währung lauten.

Branchenrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass ein guter Wertpapieremittent in „Sippenhaft“ für die negative Entwicklung seiner gesamten Branche genommen wird und dadurch Kursverluste erleidet, obwohl die wirtschaftliche Lage des Emittenten selbst nach wie vor positiv oder neutral einzuschätzen ist.

DISCLAIMER

Diese Ausarbeitung ist eine Werbemitteilung im Sinne des WpHG und dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich der Beschreibung von Anlagestrategien, Anlageprodukten und Finanzdienstleistungen. Sie ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und die Erträge daraus können sowohl sinken als auch ansteigen und Investoren erhalten den investierten Betrag möglicherweise nicht in voller Höhe zurück.

Die hierin enthaltenen Einschätzungen und Meinungen sind die des Herausgebers zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und können sich - ohne Mitteilung

hierüber - ändern. Die verwendeten Daten stammen aus unterschiedlichen Quellen und wurden als korrekt und verlässlich betrachtet, jedoch nicht unabhängig überprüft; ihre Vollständigkeit und Richtigkeit sind nicht garantiert und es wird keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus deren Verwendung übernommen, soweit nicht durch grobe Fahrlässigkeit oder vorsätzliches Fehlverhalten verursacht. Bestehende oder zukünftige Angebots- oder Vertragsbedingungen genießen Vorrang.

Impressum

Bank für Sozialwirtschaft Aktiengesellschaft
Konrad-Adenauer-Ufer 85
50668 Köln

Vorstand

Prof. Dr. Harald Schmitz (Vorsitzender)
Thomas Kahleis
Oliver Luckner

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Matthias Berger

Kontakt

Telefon 0221 97356-0
Telefax 0221 97356-219
E-Mail bfs@sozialbank.de

Registereintrag für den Sitz Köln
Handelsregister des Amtsgerichts Köln
Registernummer HRB 29259

Registereintrag für den Sitz Berlin
Handelsregister des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg
Registernummer HRB 64059
Umsatzsteuer-ID DE 136634199

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Sitz Bonn
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn

Einlagensicherung und Institutsschutz

Wir sind der amtlich anerkannten BVR Institutssicherung GmbH und der zusätzlichen freiwilligen Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen.
www.bvr-institutssicherung.de
www.bvr.de/SE

Disclaimer

Die vorliegende Ausarbeitung enthält Angaben, Analysen, Prognosen und Konzepte, die den Kunden zur unverbindlichen Information dienen. Es handelt sich hierbei um keine juristische oder sonstige Beratung und stellt kein Angebot jedweder Art dar. Eine Gewähr für die Richtigkeit und inhaltliche Vollständigkeit der Angaben kann von uns nicht übernommen werden.

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Bank für Sozialwirtschaft AG unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Köln, Juni 2022